

K-4-2354 Zukunft schaffen – Innovationen und Chancen

Antragsteller*in: Hans-Jürgen Kuhn (KV Berlin-Kreisfrei)

Änderungsantrag zu K-4

Von Zeile 475 bis 476 einfügen:

möglich zusammen lernen. Darum ist unser Ziel die „eine Schule für alle“ – langes gemeinsames Lernen in vielfältigen Gemeinschaftsschulen. Dafür brauchen vor allem Schulen mit großen Herausforderungen die Einbindung in gut funktionierende Netze der Jugend- und Familienhilfe.

Inklusion

Bei der Weiterentwicklung der Berliner Schulen zu inklusiven Schulen wird an die positive Entwicklung der letzten Legislaturperiode angeknüpft. In den nächsten Jahren soll diese gute Ausgangsbasis gesichert und weiterentwickelt werden. Die Einrichtung weiterer Schwerpunktschulen wird in Abstimmung mit den Bezirken zügig vorgenommen, damit ein möglichst wohnortnahes Angebot für alle Behinderungen – außer LES – geschaffen wird. Die Schwerpunktschulen sollen eine attraktive Alternative zu den sonderpädagogischen Förderzentren sein und keinesfalls die integrative Arbeit der übrigen Regelschulen beeinträchtigen. Ebenso sollen die Einzelfallhelfer*innen zur Schulassistenz weiter qualifiziert werden.

Unterstützer*innen

Beate Sattler-Ashoff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Imma Hillerich (KV Berlin-Kreisfrei); Sybille Volkholz (KV Berlin-Mitte); Dirk Jordan (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Peter Michael Rulff (KV Berlin-Kreisfrei)